



Die Gebäude an der Dresdner Stübelallee nähern sich ihrer Fertigstellung. RINOVA war mit mehreren Gewerken an diesem Bauvorhaben beteiligt. Mehr Informationen finden Sie auf S. 14.

## Unsere Abteilungen stellen sich vor

Heizung/Sanitär – Abteilungsleiter Matthias Salomon .....	6
Maurer/Putzer – Abteilungsleiter Carsten Niederlag .....	8
Maler/Tapezierer – Abteilungsleiter Maik Ronge.....	9
Heizung/Sanitär – Abteilungsleiter Peter Holzmüller.....	10
Kundendienst – Abteilungsleiter Jörg Sieber .....	12
Kundendienst – Abteilungsleiter Thomas Hess .....	14
Fliesen/Naturstein – Abteilungsleiter Mirko Schaffrath .....	16
Service-Center Berlin – Abteilungsleiter Detlef Gamradt.....	17
Service-Center Heilbronn	
Fliesen/Naturstein – Abteilungsleiter Ronny Wild.....	18
Heizung/Sanitär – Abteilungsleiter Jürgen Blattert.....	19

Herausgeber:  
RINOVA Haustechnik und  
Ausbau GmbH  
Scharfenberger Str. 55  
01159 Dresden

Tel.: 0351 84094-0  
info@rinova-dresden.eu  
www.rinova-dresden.de

Redaktion und Gestaltung:  
www.tk-kommunikation.de



**RINOVA sucht Nachwuchs:**

**Werde einer von uns!**

Aktuelle Stellenangebote und  
Ausbildungsplätze unter:  
[www.rinova-dresden.de](http://www.rinova-dresden.de)

Mit Fug und Recht kann ich sagen, dass das zehnte Jahr des Bestehens der RINOVA Haustechnik und Ausbau das bisher erfolgreichste ihrer Geschichte war. Es gelang uns, mit unserer Arbeit das zehnte Mal hintereinander schwarze Zahlen zu schreiben. Das Unternehmen ist weiter gewachsen, die Service-Center und Abteilungen haben sich weiter gefestigt und wir haben die Weichen für die Zukunft gestellt. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle bei unseren Kunden und Geschäftspartnern wie bei meinen Führungskräften und Mitarbeitern für die Zusammenarbeit im vergangenen Jahr herzlich bedanken.

Ihr

Siegfried Wild



# GENERATIONSWECHSEL

Nach 10 Jahren erfolgreichem Aufbau arbeitet Geschäftsführer Siegfried Wild seinem Nachfolger Jörg Baunack ein.

**E**in gut bestelltes Feld will Siegfried Wild seinem Nachfolger hinterlassen und ihn gründlich in seine Aufgabe einarbeiten, um die erfolgreiche Geschäftsentwicklung fortzusetzen. Deshalb wechselte Jörg Baunack auch schon Anfang 2015 in die RINOVA.

Bislang führte der zukünftige Geschäftsführer die Abteilung Elektroinstallation in der Bauhof West GmbH. Dort zählte der Erzgebirgler zum „Urgestein“ des Unternehmens, und als im vergangenen Jahr die RINOVA-Gesellschafter mit der Frage an ihn herantraten, ob er sich diesen Wechsel vorstellen könnte, musste er nicht lange überlegen. „Ich kannte das Unternehmen natürlich und schätzte die Arbeit von Siegfried Wild, seinen Abteilungs- und Service-Center-Leitern wie ihrer Teams sehr hoch. Dieser Eindruck aus der Ferne hat sich in den ersten Wochen meines Hierseins bestätigt“, so Baunack. „Nun will ich die verbleibende Zeit, in der wir dublierend agieren, maximal nutzen, um mich in die Spezifik des Unternehmens einzuarbeiten, das Team, die Kunden und Geschäftspartner der RINOVA kennenzulernen. Der Empfang war herzlich



Dipl.-Ing. (TU)  
Jörg Baunack

und die Arbeit macht Spaß. So kann es weitergehen.“

„Wir haben uns über die weitere Entwicklung der RINOVA verständigt. Der Kurs bleibt: kompetenter und zuverlässiger Baudienstleister für technisch anspruchsvolle Projekte, insbesondere im Heizungs- und Sanitärbereich, sein“, bemerkt Siegfried Wild. „Von besonderer Bedeutung für die Zukunft wird die Personalpolitik sein. Hier warten auf meinen Nachfolger größere Herausforderungen, als ich sie zu bewältigen hatte. Aber er wird das gemeinsam mit den Abteilungsleitern lösen, dazu sind die Weichen gestellt, da bin ich ganz zuversichtlich.“

*»Der Wechsel läuft dann erfolgreich, wenn er sich geräuschlos vollzieht und gar nicht großartig bemerkt wird.«*

## RINOVA BAUT IN DÜSSELDORF UND KÖLN

RINOVA erbringt die kompletten Sanitärleistungen für das neue „Holiday Inn Express“-Hotel

**M**itten in der Düsseldorfer City errichtet die Gustav Eppe Bauunternehmung im Auftrag der Investa Immobiliengruppe ein „Holiday Inn“-Hotel mit 164 Zimmern. Die RINOVA Haustechnik und Ausbau ist mit den Komplettleistungen Sanitär, Heizung und Kühlung beauftragt und seit Sommer 2014 auf dieser Baustelle tätig. „Inzwischen sind die Rohbauarbeiten in Teilbereichen abgeschlossen, die Heizzentrale im Kellerbereich ist installiert, die Versorgungs- und Abwasserleitungen sind zu 70 % installiert“, zählt Matthias Salomon auf. „Demnächst beginnen die Rohbauarbeiten in den 21 Bädern im Erdgeschoss. Dann erhalten alle Zimmer Kampmann-Geräte zur Heizung und Kühlung, welche in den Zimmerfluren montiert und angeschlossen werden.“ Trotz der komplizierten Montage- und Logistikbedingungen liegen die Arbeiten im Zeitplan. „Wir werden alles tun, damit die ersten Gäste planmäßig im Juli dieses Jahres einchecken können.“

Abteilungsleiter  
Handwerksmeister  
Matthias Salomon



**D**ie zweite große Baustelle der Abteilung befindet sich in Köln-Niehl. Hier arbeitet die RINOVA im Auftrag der Patrizia Immobilien AG in 100 Wohnungen. Nach Entfernung der alten Asbestkanäle der Lüftung werden Sanitärstränge und Bäder in den mieterfreien Wohnungen erneuert. „Ein Auftrag“, so der Abteilungsleiter, „der uns hier in Köln noch eine ganze Weile beschäftigen wird.“



## ALTE FEUERWACHE PIRNA IN NEUEM GEWAND

**A**m Fuße des Pirnaer Sonnensteins steht die Alte Feuerwache. Das Gebäude war in den letzten Jahren nicht nur Heimat des rührigen Kunst- und Kulturvereins der Stadt, sondern auch Stätte für viele Ausstellungen, Konzerte oder Ausgangspunkt für Stadtführungen und Wanderungen. Doch auch an ihr nagte der Zahn der Zeit, und so kam der Beschluss der

Abteilungsleiter  
Ingenieur für  
Hochbau  
Carsten Niederlag



Stadtverordneten zur Teilsanierung von Dach und Fassade gerade zur rechten Zeit. „Die RINOVA erhielt den Zuschlag für Mauer- und Putzarbeiten im Inneren und an der Außenhaut des Gebäudes. Außerdem wurden die Balkone von uns neu aufgebaut und der Sandstein saniert. Weitere Leistungen erbrachten unsere Kollegen aus der Abteilung Maler“, erzählt Carsten Niederlag. „Uns war es wichtig, nicht nur alle kleineren und größeren Schäden zu beseitigen, sondern auch die Patina, das Flair des Gebäudes zu erhalten. Es ist nun einmal die Alte Feuerwache Pirna. Diesem guten Namen soll das in der Region für Kunst, Kultur und Vereinsleben bekannte Haus natürlich weiter entsprechen.“

## EINFACH SCHÖNE FASSADEN

Nachhaltige Verschönerung  
der Außenhaut

**V**or Kurzem zog es das Team von Maik Ronge in den idyllischen Kurort Rathen in der Sächsischen Schweiz. Für ein ca. 100 Jahre altes Mehrfamilienhaus war die Zeit eines Faceliftings gekommen. Gesagt, getan. Nach den Vorstellungen des Eigentümers erhielt der Putz einen mineralischen Anstrich und alle Holzelemente wurden mit langöligen Schutz versehen, beide bieten ihnen nun wieder jahrzehntelangen Schutz vor Witterung und organischem Befall. „Langölige Anstriche bestehen zu mindestens 60 Prozent aus Öl, in diesem Fall Leinöl. Das hat den Vorteil, dass der Anstrich elastisch bleibt und so die Bewegungen des Holzes mitmachen kann.“



Frische Farbe vom Dach  
bis zum Keller

**A**uch im Ortsteil Dresden-Langebrück gab es für die Maler etwas zu tun. Die Sanierung der Außenhaut einer schönen Gründerzeitvilla stand an. In Verantwortung der RINOVA wurde die Rüstung gestellt, schadhafte Dachstellen ausgebessert und der Putz mit einem mineralischen Farbanstrich versehen. Auch hier wurden die Holzteile der Fassade wieder mit langöligen Anstrich versehen. „Mit den neuen Anstrichen kommt die Schönheit der Architektur wieder voll zur Geltung und ist die Außenhaut wieder optimal für lange Zeit geschützt. Bei- des war dem Bauherrn gleich wichtig.“



Abteilungsleiter  
Handwerksmeister  
Maik Ronge



# NEUBAU IN VAIHINGEN UND FILDERSTADT

Ein renommiertes Projektentwickler errichtet gegenwärtig in Stuttgart-Vaihingen das Wohnbauprojekt Seerosengarten. Es entstehen zwei moderne Mehrfamilienhäuser mit 15 Wohnungen und Tiefgaragen. „Wir haben uns gefreut, auch hier wieder den Zuschlag vom GU für die Komplettleistung Heizung/Sanitär erhalten zu haben. Die gute Arbeit, die wir für diesen Auftraggeber bereits in anderen Vorhaben in den zurückliegenden zehn Jahren geleistet haben, zahlt sich aus“, sagt Peter Holzmüller. „Bis Mitte des Jahres werden wir hier mit einem Montageteam unter Leitung von Jürgen Schmid zu tun haben.“

„LindenCarré“ heißt das Projekt in Filderstadt-Bernhausen, wo gegenwärtig zwei Mehrfamilienhäuser mit jeweils zehn Eigentumswohnungen entstehen. Der beliebte Wohnstandort bei Stuttgart am Rande der Schwäbischen Alb bietet mit seinem Ortskern aus alten Fachwerkhäusern optimalen Bedingungen für Familie, Arbeit und Freizeit. Die modernen in Massivbauweise errichteten Architektenhäuser werden von einem Blockheizkraftwerk mit Spitzenlastkessel mit Wärme versorgt. Die kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückge-

winnung und Fußbodenheizung sorgt für ein effizientes Energiemanagement. „Die RINOVA ist hier wie bei vielen anderen Bauvorhaben mit der Komplettleistung Heizung/Sanitärinstallation beauftragt. Von der Qualität unserer Arbeit hängt es in hohem Maße ab, ob die geplanten niedrigen Energiekosten auch tatsächlich in der Praxis erzielt werden können.“



»Unser Erfolg beruht zu großen Teilen auf der engagierten Arbeit unserer Montageteams unter Leitung ihrer Vorarbeiter.«



Abteilungsleiter  
Handwerksmeister  
Peter Holzmüller



Vorarbeiter  
Robert Raabe



Vorarbeiter  
Jürgen Schmid



Vorarbeiter  
Jörg Proschmann



Vorarbeiter  
Jens Gläsche

## WARTUNGSWEISHEIT: NACH DER FLUT IST VOR DER FLUT

Inzwischen sind die meisten Aufträge, die aus dem Hochwasser von 2013 resultierten, abgearbeitet. Für viele Betroffene war es der zweite Schrecken, den ihnen die Elbe und ihre Nebenflüsse bereiteten. „Doch wir müssen einfach noch besser lernen, mit der Natur zu leben. Obwohl die Vorsorge und die Vorwarnmaßnahmen weitaus besser sind als vor drei bzw. fast 13 Jahren, wird es von Zeit zu Zeit immer wieder solche Naturereignisse geben. Gut, wer dann seine Heizung nicht im Keller stehen und keinen Trockenvorbau in den überschwemmten Räumen hat“, so Jörg Sieber. „In diese Richtung beraten wir unsere Kunden und suchen individuelle Lösungen, wie Schäden zu vermeiden bzw. auf ein Minimum zu reduzieren sind.“

Abteilungsleiter  
Handwerksmeister  
Jörg Sieber



Außendämmung wird heute als effektivste Form der energetischen Sanierung betrachtet. Doch, was tun, wenn das nicht möglich ist? Dazu Jörg Sieber: „Kürzlich hatten wir einen derartigen Fall. Ein Altbau in Pirna wurde grundhaft saniert und selbstverständlich stand auch die Frage nach effizienter Energieanwendung im Raum. Unter einer klassischen Innendämmung hätte die Größe der Räume und auch das Raumempfinden unverhältnismäßig gelitten. Deshalb bauten wir als Alternative eine Wandheizung ein. Sie funktioniert im Grunde wie eine senkrecht gestellte Fußbodenheizung, erzeugt ein sehr angenehmes Raumklima, spart Platz, und da sie über eine Wärmepumpe betrieben wird, ist sie auch noch sehr ökologisch.“

»Auch wenn der Winter in diesem Jahr die Heizungsanlagen nur wenig forderte, empfehlen wir trotzdem die technische Inspektion vor der nächsten Heizperiode. Denn auch hier gilt: Das Glück bevorzugt den, der vorbereitet ist.«



Seit Spätsommer letzten Jahres hat Claudia Pikowski die Stelle der Assistentin im Kundendienst der RINOVA Haustechnik und Ausbau

übernommen. Die gelernte Einzelhandelskauffrau ist nach 18 Jahren im Sanitärhandel in ein neues Aufgabengebiet gewechselt. Sie nimmt die Kundenaufträge entgegen, disponiert die Einsätze der Monteure und kümmert sich um den Einkauf wie die Rechnungslegung.



»Die zweite Miete, die Betriebskosten, wird ein immer gewichtigerer Faktor des Wohnpreises. Deshalb sind qualitativ hochwertige, moderne Heizungen und wassersparende Armaturen ein Muss für jeden Neubau und jede Sanierung.«



Abteilungsleiter  
Handwerksmeister  
Thomas Hess

## NEUE EIGENTUMSWOHNUNGEN AM GROSSEN GARTEN IN DRESDEN

RINOVA baut mit mehreren Gewerken in der Stübelallee insgesamt 68 Wohnungen.

Die Fliesenleger und die Maler der RINOVA sind in diesen beiden Neubauhäusern genauso häufig zu sehen wie die Installateure aus der Abteilung von Thomas Hess. „Die Bauzeit von einem Jahr ist bereits gut vorangeschritten und wir liegen voll im Zeitplan. Nächste Woche beginnt bereits die Feinreinigung“, erzählt er. „Unsere Aufgabe war die komplette Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärinstallation in allen 68 Wohneinheiten. Insgesamt waren 5.000 m<sup>2</sup> Fußbodenheizung zu verlegen, 68 Duschen, 54 Badewannen, 112 WC- und Waschtischanlagen einzubauen und die dazugehörige Badentlüftung zu installieren. Bis zu neun Heizungs- und Sanitärinstallateure aus meinem Team arbeiteten gleichzeitig auf dieser Baustelle. Das ganze Projekt hatte für meine Abteilung ein Auftragsvolumen von ca. 520.000 Euro.“ Der Einsatz von energie- und wassersparenden Geräten

und Armaturen wird sich ebenso positiv auf die Betriebskosten der Wohnungen auswirken wie die Fenster mit Dreifachverglasung oder die effektive Außen-dämmung.

Mitte März, wenn der gegenüberliegende Große Garten, Dresdens grüne Lunge, zu neuer Blüte erwacht, werden die ersten Eigentümer und Mieter ihre neuen Wohnungen zu Beginn der schönsten Jahreszeit in der Stadt beziehen können. Bis in die City sind es nur wenige Minuten. Der öffentliche Nahverkehr hält beinahe vor der Haustür, und alles, was man sonst benötigt – von der Apotheke bis zum Zumba-Kurs –, ist in der Nähe zu finden. „Eine schöne Lage“, so Hess. „Wir hoffen, dass wir mit unserer Arbeit zum künftigen Wohlfühlen der Bewohner der Stübelallee 29–31 beigetragen haben werden.“



## IM DIENSTE DER GESUNDHEIT



Abteilungsleiter  
Mirko Schaffrath



**D**as ist natürlich übertrieben, wenngleich das Wohlbefinden für die Genesung eine wichtige Rolle spielt. Das Zentrum für Kinder und Jugendliche in der Klinik Bavaria Zscheckwitz saniert 30 ihrer Patientenzimmer. Die RINOVA-Abteilung von Mirko Schaffrath fliest die Duschbereiche. Die Fußböden erhalten ein schönes Mosaik, und die weißen Wandfliesen werden mit senkrecht verlaufenden strahlend gelb-blauen Fliesenstreifen als Farbspiel abgesetzt.

**E**ine weitere Baustelle für die Fliesenleger der RINOVA ist das Städtische Klinikum Dresden-Neustadt. Bei laufendem Betrieb werden die Zimmer auf den Stationen saniert. Weiß geflieste Wände kontrastieren mit anthrazitfarbigen Bodenfliesen. Die großzügigen Wandspiegel in den Duschen sind bündig eingeklebt und – ebenso wie die Waschtische – mit umlaufenden farbigen Fliesen versehen. „Die bereits fertiggestellten Räume machen einen freundlichen Eindruck. Ein beabsichtigter zusätzlicher Effekt der Sanierung ist die verbesserte Hygiene, da dank weniger Ecken und Kanten die Zimmer einfacher und schneller gereinigt werden können“, so Mirko Schaffrath.

## WIR RENOVIEREN, SANIEREN UND MODERNISIEREN

**E**s ist nun mal in Berlin so – immer gibt es jemanden, der mit mehr als einem lockeren Spruch weiterhilft. Wo das RINOVA Service-Center in jedem Fall weiterhelfen kann, das sind alle Fälle von Renovierungen, Sanierungen, Instandsetzungen und Modernisierungen von Leerwohnungen. „Genau darauf haben wir uns in unserer Struktur und Zusammensetzung ausgerichtet“, sagt Detlef Gamradt, „denn nach wie vor ist der Sanierungsstau in Berlin beträchtlich. Außerdem lassen sich die renovierten, sanierten oder modernisierten Wohnungen wesentlich leichter und zu einem höheren Preis vermieten. Deshalb gilt für uns: Je schneller die Bauarbeiten wieder beendet sind, umso zügiger kann der Eigentümer oder Verwalter sie wieder vermieten. Da kommen wir mit unseren eingespielten Teams genau richtig.“



Service-Center-Leiter  
Handwerksmeister  
Detlef Gamradt

**D**as RINOVA Service-Center mit seinen zehn angestellten Mitarbeitern verschiedener Gewerke renoviert, saniert und modernisiert Leerwohnungen – schnell, zuverlässig und in hoher Qualität.

Leistungsumfang Service-Centers Berlin:

- Sanitär- und Heizungsinstallation
- Reparaturen und Strangsanierung
- Havariedienst und 24-Std.-Service
- komplette Wohnungssanierung mit allen erforderlichen Gewerken einschließlich deren Koordinierung



Service-Center-Leiter  
Dipl.-Betriebsw. (BA)  
Ronny Wild

## HOCH HINAUS IM WISSENSCHAFTSTURM

**W**as Wissenschafts- und Technologiezentrum Heilbronn im Zukunftspark wohlgelegen wird demnächst um ein weiteres Gebäude größer. Das neue WTZ III ist ein 13-geschossiges Hochhaus, das kommunikative, gastronomische und logistische Querschnittsfunktionen erfüllen und sowohl als Bürogebäude, wie auch für Konferenzen und Seminare genutzt werden soll. Die Aufgabe des Service-Centers Heilbronn bestand in der Ausführung der Fliesenlegerarbeiten im Gebäude. „Im Eingangsbereich verlegten wir Großformate von 120 x 60 cm Kantenlänge. Das war selbst für uns nichts Alltägliches“, erzählt Niederlassungsleiter Ronny Wild.

## ÄRZTEHAUS IN NECKARSULM

**G**egenüber dem historischen Bahnhof steht die Fertigstellung des Ärzte- und Dienstleistungszentrums mit Arztpraxen, Physiotherapie, Apotheke, Ladengeschäften und Büroräumen für die Audi Betriebskrankenkasse kurz bevor. Die RINOVA ist mit der kompletten Sanitärinstallation beauftragt. Mitte dieses Jahres werden die Arbeiten voraussichtlich abgeschlossen sein.



Abteilungsleiter  
Techniker HLS  
Jürgen Blattert

**Z**uschlag für die RINOVA: Die Abteilung Sanitär des Service-Centers Heilbronn erhielt im öffentlichen Bieterverfahren den Zuschlag für einen Zweijahresvertrag der Stadtverwaltung Heilbronn. Er umfasst die Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an den Sanitäreinrichtungen von Gebäuden, die sich in Trägerschaft der Stadt befinden. Damit wird die noch stärkere Etablierung der Abteilung im Reparaturgeschäft ein gutes Stück vorangetrieben.

# RINOVA – LEISTUNGSÜBERSICHT

## ■ Heizung/Sanitär

- Neu- und Umbau von Heizungs- und Sanitäranlagen
- barrierefreie Sanitärräume
- Brennwerttechnik
- Pelletheizung
- Gasinstallation
- Solar- und Wärmepumpentechnik

## ■ Kundendienste

- Wartung und Reparatur von Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlagen
- Heizungscheck nach DIN EN 15378
- Neuinstallationen Haus- und Gebäudetechnik
- Havariedienst und 24-Std.-Service

## ■ Maler/Tapezierer

- Tapezierarbeiten aller Art
- manuelle und maschinelle Spachteltechnik
- Beschichtungen
- Anstricharbeiten

## ■ Fliesen/Naturstein

- Fliesen- und Plattenarbeiten
- Natursteinverlegung
- Verlegung von Keramik- und Glasmosaik
- Untergrundbehandlung/ Abdichtung

## ■ Maurer/Putzer

- Komplettsanierung, Bauberatung, Bauleitung
- Schadensbegutachtung
- Baumeisterarbeiten
- Putzarbeiten
- Sanierung und Erhaltung historischer Bausubstanz
- spezielle Fassaden und Putze

## ■ Service-Center Berlin

- Sanitär- und Heizungsinstallation
- Reparaturen/Strangsanierung
- Havariedienst und 24-Std.-Service
- komplette Wohnungssanierung mit allen erforderlichen Gewerken einschließlich deren Koordinierung

## ■ Service-Center Heilbronn

- Komplettleistung Fliesen/Naturstein
- Komplettleistung Heizung/Sanitär

